

25. Juli 2005

Was Hu Jintao für Nickel leisten kann

Während Kupfer an der London Metal Exchange (LME) neue Höchstkurse erklimmte und auch Aluminium sich relativ fest zeigte, ohne dabei jedoch die Höchststände vom Anfang des Jahres zu erreichen, sieht die Bilanz für die Nickelnotierungen der letzten Wochen weniger positiv aus. In sehr dünnen und daher volatilen Märkten konnte sich Nickel nach dem deutlichen Kursverfall Ende Juni noch nicht wieder erholen. Vielmehr wurde die bisherige Range nach unten durchbrochen und mit Kursen unter USD 13.900,00/mt ein vorläufiger Tiefpunkt markiert. Zuletzt im Januar dieses Jahres waren Notierungen auf diesem Niveau zu verzeichnen gewesen. Dennoch scheint der Markt hier gut unterstützt, denn die Kurse pendeln derzeit in einer Spanne zwischen USD 13.900,00/mt und USD 14.500,00/mt. Die Meldungen über den stockenden Absatz und die Produktionskürzungen bei zahlreichen Edelstahlproduzenten sind dabei bereits in den Preisen verarbeitet. Weitere Anpassungen auf der Produktionsseite sind bei allen derzeit vorliegenden Informationen nicht in der Diskussion.

Von einer Aufwertung des chinesischen Yuan gegenüber dem US-Dollar hatten sich die Analysten Impulse für die Rohstoffmärkte erwartet, da durch diesen Schritt die Rohstoffimporte Chinas tendenziell günstiger werden (Kaufkraft der chinesischen Nachfrager wird gestärkt). Mit einer Aufwertung von bisher lediglich 2,1% fiel dieser Schritt jedoch deutlich niedriger aus als erhofft und darf wohl mit Recht als lediglich politische Geste gegenüber dem sich verstärkenden, ausländischen Druck zu einer Aufwertung der Währung verstanden werden. Das aber die in lokaler Währung ausgedrückten Preise neben der originären Notierung in US-Dollar einen erheblichen Einfluss auf die Nachfrage haben und es auch in China so etwas wie ein Preisbewusstsein gibt, ist nicht erst seit heute bekannt. Ob im Hinblick auf die antizipierte Aufwertung Marktteilnehmer in China möglicherweise ihre Käufe zurückgestellt und aus den Beständen gelebt haben, ist derzeit noch nicht offensichtlich, müsste sich aber bald zeigen, es sei denn weitere Aufwertungen stünden bevor. Der Eindruck trügt sicherlich nicht, dass man hier hinsichtlich der Währungsrelationen noch ganz am Anfang einer Entwicklung steht, wobei der chinesische Staat immer auch die eigenen volkswirtschaftlichen Interessen im Fokus haben wird.

Was jedoch den großen Rohstoffnachfrager und Stahlkonsumenten China angeht, gibt es Interessanteres zu berichten: Am 20. Juli 2005 gab nämlich die National Development and Reform Commission (NDRC) ihren Plan hinsichtlich der weiteren Entwicklung der chinesischen Stahlindustrie für die nächsten 15 Jahre bekannt. Der effizientere Einsatz von Rohstoffen sowie die Zielsetzung einer Konsolidierung der Industrie hin zu wettbewerbsfähigeren Einheiten sind dabei die Kernpunkte. Geht es bei den Rohstoffen vor allem um die staatliche Unterstützung bei der Investition in Rohstoffvorkommen oder beim Kauf von Rohstoffunternehmen, wenn chinesische Unternehmen im Ausland ihren Rohstoffbedarf sichern wollen, liegt der Akzent bei der Konsolidierung auf der Förderung von Zusammenschlüssen von Unternehmen, die durch entsprechende Produktionsgrenzen und ein umfangreiches Genehmigungsinstrumentarium bei Planung, Entwicklung und Investitionen der chinesischen Stahlunternehmen durch die NDRC sichergestellt werden sollen. Formuliertes Ziel ist es, dass auf die zehn größten Stahlproduzenten Chinas in 2010 50% und in 2020 70% der gesamten inländischen Stahlproduktion entfallen. Von dieser neuen Politik sind aber nicht nur die heimischen, sondern in besonderem Maße auch die ausländischen Stahlproduzenten betroffen. Denn, ausländische Stahlproduzenten, die in China investieren wollen, sind erst ab einer jährlichen Produktionskapazität von 10 Mio. Tonnen Rohstahl willkommen.

Norilsk Nickel hat im 2. Quartal 2005 61.000 Tonnen Nickel produziert, die Menge für das gesamte 1. Halbjahr beläuft sich auf 120.000 Tonnen. In 2004 hatte die Produktion im 1. Halbjahr bei 122.000 Tonnen bzw. um 1,67% höher gelegen. Im Gesamtjahr 2004 wurden 243.000 Tonnen produziert (2003: 239.000 mt).

LME (London Metal Exchange)



LME Official Close (3 Monate)

25. Juli 2005			
	Nickel (Ni)	Kupfer (Cu)	Aluminium (Al)
Official Close 3 Mon. Ask	14.050,00 USD /mt	3.457,00 USD /mt	1.831,00 USD /mt

LME Bestände in mt

	1. Juli 2005	25. Juli 2005	Delta in mt	Delta in %
Nickel (Ni)	7.032	6.900	- 132	- 1,88 %
Kupfer (Cu)	28.875	25.550	- 3.325	- 11,52 %
Aluminium (Al)	535.525	530.950	- 4.575	- 0,85 %